

M

Baulexikon

Begriffe aus dem Bauwesen: Moderfäule

www.BauFachForum.de

Wilfried Berger
Mehr zu diesem Thema
unter:

Probleme im Innenausbau
http://www.baufachforum.de/index.php?rub_id=3&det_id=388_1

Erstellt:	02.12.2013	17:34
Letzter Ausdruck:	02.12.2013	18:46



Denke immer daran!!!!

Manchmal modert es auch dort, wo es nicht modern sollte.

Aber:

Bei der Moderfäule zu dem Unterschied zum Weiß- und Braunen- Warzenschwamm müsst Ihr unterscheiden, dass die Moderfäule von Pilzen geprägt ist. Also Mikroorganismen die Holzzerstörung vornehmen. Das stinkt!!! Beim Braunen- Warzenschwamm werden die Zellsubstanzen abgebaut.

Ergebnis:

Quatsch, bei mir modert es nicht. Mir stinkt nur der Große da hinten. Daher rette ich mich in meinen Rucksack.

Begriff-Erklärung:

Begriff 1:

Eine Form der Holzzerstörung, die durch Pilze (meist Ascomyceten (Schlauchpilze) und Deuteromyceten (Schlauch-Ständer- und Jochpilze hervorgerufen wird.

Der Autor:

Unterscheiden müssen wir zwischen Moderfäule und der Weiß- oder Braunfäule darin, dass Moderfäule mit einer sehr hohen Holzfeuchte konfrontiert ist. Das heißt, dass hier bei Hölzern, die meist im Freien verbaut wurden, durch die Holzzerstörenden Pilze oft mit Erdberührung restlos zerstört werden. Das Hauptproblem stellt dabei die Durchbruchgefahr dar. Wenn gesundes Holz beim statischen Bruch vorab knarrt und schreit, bricht das Holz bei der Moderfäule ohne Vorwarnung durch.

Bild: Moderfäule an einem Fensteranschlagsschaden. Das Trägerholz der Wand ist bereits restlos zerstört.



Schadensbild:

Das Holz ist mit dem Moderfäulebefall meist mit einer schmierigen, schwarz gefärbten Oberfläche übersät. Meist ist die Moderfäule in einer Grundlage, bei einem extrem hohen Wasserbefall des Holzes im Schaden zu messen. Trocknet die Moderfäule rück wie beispielsweise mit Insolation (Sonneneinflüsse), wird das Holz dann als >würfelförmiger Bruch< zu erkannt. Allerdings nicht mit den vor genannten Fäulen zu vergleichen. Die Moderfeuchte bildet dabei >Kavernen<, rautenförmige Höhlungen der Holzzerstörung. Meist sind die Moderfäule nur auf der Oberfläche und wenige Millimeter im Holz zu erkennen. Allerdings, zerstört Sie mit einem stetigen Wassergehalt das Holz auch bis in die statische Funktion.

Bild: Moderfeuchte in einer Dämmkonstruktion.



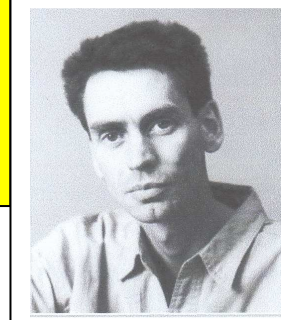
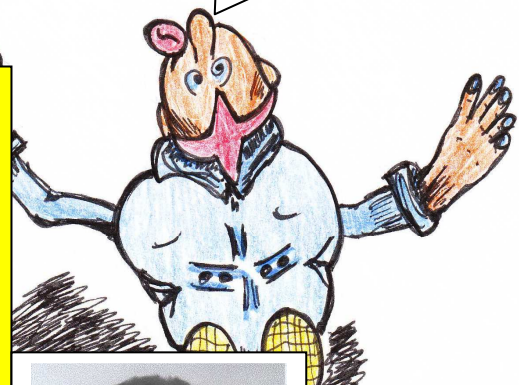
Mehr über Osmose:

http://www.baufachforum.de/data/unit_files/457/Osmaose.pdf

Quelle: Praxisfälle des Autors als Sachverständiger, Stand 2009
Begriffe aus dem Wissensnetz www.BauFachForum.de
Materialsammlung aus dem BauFachForum.
Quellen Siehe Baulexikon.

Oh, „*Thierrysches Orakel*“ erklär mir den Begriff:

Moderfäule



Dipl.-Architekt-Ing. J.-U. Tannert
Sachverständiger für Brandschutz, Wasser- und Erdbebensicherungen
Sachverständiger für Statik und Gebäude

Diplom-Architekt-Ing.
Jens - Uwe Tannert
Freier Architekt und Sachverständiger
Gaillardstraße 3
13187 Berlin
Tel.: 030-400 47 174
Fax.: 030-400 47 176
M.: 0178-87 612 87

bauphysik-tannert@wb.de

Wilfried Berger, Sachverständiger
www.BauFachForum.de